

## ► Fungizid- bzw. Wachstumsreglereinsatz zur Verbesserung der Überwinterungsfähigkeit

Hauptziel des Einsatzes von Fungiziden bzw. Wachstumsreglern im Herbst ist die Verbesserung der Überwinterung der Rapsbestände. Bei sehr frühen Aussaaten und wüchsigen Bedingungen kann eine Behandlung bereits im 4-Blattstadium des Rapses erfolgen, in sehr wüchsigen Beständen gegebenenfalls im Splittingverfahren. Der optimale Termin für die Wuchsregulierung ist das 4- bis 6-Blattstadium.

		Risiko für das Überwachsen von Beständen		
		Sehr gering	Mittel	Hoch
Faktor	Aussaat	Spät	Normal	Früh
	Bestandesentwicklung	Verhalten	Mittel	Wüchsig
	N-Versorgung	Gering	Normal	Stickstoffreiche Böden, Güllestandorte

Im Herbst unterscheiden sich die Sorten in ihrer Entwicklung vor Winter, d.h. in ihrer Massenwüchsigkeit und folglich in der Neigung, im Rosettenstadium zu verharren bzw. in die Stängelbildung überzugehen.

MAXIMUS® Halbzwerghybride	Wachstumsreglerbedarf Herbst	Normalstroh- hybride	Wachstumsreglerbedarf Herbst
PX113, PX126, PX115, PX125CL	Gering	PR46W20, PT256, PT264	Gering bis mittel
		PR46W26, PT269 PT234, PT235, PT242, PT228CL, PT229CL, PT240CL	Mittel
PX111CL	Gering bis mittel	PT211, PT225	Hoch
		PT200CL	Sehr hoch

Eine Übersicht zu Fungiziden/Wachstumsreglern und deren Auflagen finden Sie [hier](#).

## ► Insektizideinsatz

Bei kühler Witterung ist die Aktivität des **Rapserrdflohs** gering. Kontrollieren Sie aber weiterhin den Zuflug. Die Bekämpfungsschwelle ist erreicht, wenn 10 % der Blattoberfläche durch Fraß zerstört ist oder wenn innerhalb von 3 Wochen 50 Käfer pro **Gelbschale** gefunden werden. Vor dem Hintergrund nachgewiesener Pyrethroidresistenzen einzelner Populationen ist die Einhaltung von Bekämpfungsrichtwerten notwendig. Vermeiden Sie unnötige Anwendungen von Insektiziden. Die Raupe der **Rübsenblattwespe** frisst von der Blattunterseite und schädigt den jungen Raps. Eine Bekämpfung mit einem Pyrethroid ist dann möglich, wenn ein bis zwei Raupen pro Pflanze gefunden werden. Ein Befall durch die **Kleine Kohlflye** wird durch eine Insektizid-Maßnahme nicht erfasst. Eine Übersicht zugelassener Insektizide im Raps und Abstandsauflagen finden Sie [hier](#).



Lochfraß durch Erdflöhe

Fraßschäden durch Larve  
der Rübsenblattwespe

Foto: Pioneer

### ► Schneckenbekämpfung

Achten Sie weiterhin auf die Bekämpfung von Schnecken. Kleine Schnecken werden oft übersehen und können schnell einen Kahlfraß anrichten.

Eine Übersicht der verfügbaren Produkte finden Sie [hier](#).



Fraßschäden durch Schnecken:  
Abgefressene Keimblätter,  
unregelmäßig durchlöcherter  
Laubblätter, angefressene  
Blattränder

Foto: Pioneer

Lochfraß durch Erdflöhe

### ► Anwendung und Sicherheit

Bitte beachten Sie die Empfehlungen der Pflanzenschutzmittelhersteller und der amtlichen Beratung. Tragen Sie Handschuhe und Schutzbrille bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln.



#### Pioneer Hi-Bred Northern Europe Sales Division GmbH

Apensener Str. 198, 21614 Buxtehude

Tel.: 04161 / 737-0, Fax: 04161 / 737-100, Internet: [www.pioneer.com/de](http://www.pioneer.com/de)

Das DuPont Oval Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von DuPont. ®, TM, SM sind Warenzeichen und Dienstleistungsmarken von Pioneer. © 2017 PHIL.